



UNIVERSITÄT KOBLENZ · LANDAU

Im **Fachbereich 3: Mathematik/Naturwissenschaften** am **Campus Koblenz** ist am **Institut für Integrierte Naturwissenschaften, Abteilung Biologie (Arbeitsgruppe Zoologie)** zum **01.04.2021** die Stelle

**einer wissenschaftlichen Mitarbeiterin/
eines wissenschaftlichen Mitarbeiters (m/w/d)**

(1,0 EGr. 13 TV-L)

befristet bis zum 31.03.2024 zu besetzen. Die befristete Einstellung erfolgt auf der Grundlage der Regelungen des Gesetzes über befristete Arbeitsverträge in der Wissenschaft (WissZeitVG). Es besteht die Gelegenheit zur eigenen wissenschaftlichen Weiterqualifikation.

Aufgabenschwerpunkte:

- Aufbau eines eigenständigen Forschungsprofils im Bereich Populationsgenetik oder Biodiversitätsforschung.
- Durchführung von Forschungsarbeiten.
- Anfertigung und Veröffentlichung wissenschaftlicher Publikationen.
- Durchführung von Lehrveranstaltungen im Umfang von 6 Semesterwochenstunden

Einstellungsvoraussetzungen:

- Abgeschlossene Promotion im Bereich **Populations-/Landschaftsgenetik** oder **Biodiversitätsforschung**.
- Umfassende Erfahrung in Bioinformatik (SNPs), populations- und landschaftsgenetischen Analysen **oder** mit statistischen Analysen multivariater Biodiversitätsdaten.
- Tierökologische Kenntnisse.
- Internationale Publikationstätigkeit.
- Sehr gute Kenntnisse der englischen Sprache in Wort und Schrift.

Im Bewerbungsverfahren werden Kandidaten/innen aus zwei verschiedenen Bereichen der modernen Biodiversitätsforschung Berücksichtigung finden:

(1) Populations- / Landschaftsgenetik. Erwünscht sind hier Erfahrung mit z.B.: DNA-Extraktion; ddRADseq; PCR; SNP Calling; Analyses of Relatedness; Isolation by distance, resistance, and environment; STRUCTURE; dbRDA

oder

(2) Biodiversitätsforschung im engeren Sinne. Erwünscht sind hier: Vertiefte Kenntnisse zu einer oder mehrerer Tiergruppen; Erfahrungen in Naturschutzbiologie, Klima- oder Landnutzungswandel; vertiefte Kenntnisse statischer Analyse-Verfahren, z.B. GLMM, Model Averaging, Structural Equation Modelling, PCA, NMDS.

Frauen werden bei Einstellungen bei gleichwertiger Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt, soweit und solange eine Unterrepräsentanz vorliegt. Dies gilt nicht, wenn in der Person eines Bewerbers so schwerwiegende Gründe vorliegen, dass sie auch unter Beachtung des Gebotes zur Gleichstellung der Frauen überwiegen. Schwerbehinderte Bewerberinnen/Bewerber werden bei gleicher Qualifikation bevorzugt eingestellt.

Bewerberinnen/Bewerber senden ihre Unterlagen (Anschreiben inkl. Motivationsschreiben und Forschungsplänen, wissenschaftlichem Lebenslauf, Zeugnissen, Publikationsliste, Kontaktdaten von zwei akademischen Referees) **bis zum 15.01.2021** unter Angabe der **Kennziffer 92-2020** in **einer PDF-Datei** bitte ausschließlich per E-Mail an **bewerbung@uni-koblenz-landau.de**. **Im Betreff bitte "Name, Kennziffer" angeben.**

Rückfragen richten Sie bitte per E-Mail an **Prof. Dr. Klaus Fischer** (klausfischer@uni-koblenz.de). Datenschutzrechtliche Vernichtung nach Abschluss des Verfahrens wird zugesichert. Wir versenden keine Eingangsbestätigungen.

www.uni-ko-ld.de/karriere